



## Marc Oliver Schrank

Einzelvertreter im Stadtbezirksrat Nord  
Vorstandsmitglied Die **PARTEI** Niedersachsen

An die Bezirksbürgermeisterin im Stadtbezirk Nord  
Frau Edeltraut- Inge Geschke  
Über den Fachbereich Zentrale Dienste  
Bereich Rats- und Bezirkratsangelegenheiten

Hannover, den 17. September 2020

*Antrag gemäß §10 der Geschäftsordnung des Rates der LHH für die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates Nord*

### **Südlicher Engelbosteler Damm autofrei!**

#### **Antrag zu beschließen:**

Die Verwaltung prüft, welche Möglichkeiten es durch die StVO-Novelle 2020 und insbesondere die neuen "Fahrradzonen" gibt, den Engelbosteler Damm zwischen Christuskirche und Kopernikusstraße wie folgt autofrei zu gestalten:

Wie auf der Limmerstraße in Hannover- Linden soll in diesem Abschnitt auf der Straße nur noch Anliegerverkehr, Radverkehr und ÖPNV zugelassen sein.

Die Zufahrt "An der Christuskirche" ausgehend von der Arndtstraße und Schloßwender Straße wird für Autos gesperrt. Am anderen Ende des betreffenden Abschnitts wird analog die Zufahrt von der Kopernikusstraße und "An der Lutherkirche" in den Engelbosteler Damm gesperrt. Die Seitenstraßen des Engelbosteler Damms bleiben, ähnlich wie an der Limmerstraße, für den Anliegerverkehr geöffnet, so dass diese den Engelbosteler Damm queren, jedoch nicht befahren dürfen.

LKW- und anderer Lieferverkehr auf dem Engelbosteler Damm wird nur zu bestimmten Tageszeiten, z.B. 6-9h morgens, zugelassen. Dafür werden an einigen wenigen Stellen Parkbuchten als Anlieferzonen eingerichtet. Für Arztpraxen und Apotheken werden weitere Parkbuchten vorgehalten. Sonstige frei werdende Räume durch wegfallende Parkplätze an den Straßenrändern werden für die Nutzung durch Gastronomie und Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Landes- und bundesrechtliche Bestimmungen, die dieser Umgestaltung entgegenstehen könnten, sind im Interesse der Bürger\*innen und der Umwelt durch entsprechende Änderungen infolge Initiativen von Politik und Verwaltungsspitze umgehend zu ändern.

#### **Begründung:**

Der Engelbosteler Damm hat vorwiegend eine Funktion als Nahversorger. Die Praxis zeigt, dass hier über 90 Prozent der Kunden von Einzelhandel und Gastronomie nicht mit dem PKW, sondern per Pedes, Fahrrad oder ÖPNV ihr Ziel erreichen.

Die PARTEI  
Kreisverband Region Hannover  
Wagenerstr. 9 A  
30169 Hannover

Marc Oliver Schrank  
0160 76 54 88 6  
schrank@partei-hannover.de  
www.partei-hannover.de

Die Nutzung des Engelbosteler Damms als normale Autostraße ist weder für die dort angesiedelte Wirtschaft noch für den Durchgangsverkehr notwendig, steht doch mit dem Weidendammeine ausreichende Umgehung zu Verfügung.

Ein autofreier Engelbosteler Damm kommt den Menschen und auch den ansässigen Einzelhändlern zugute. Pilotversuche in anderen Städten haben durchweg positive Bilanzen gezogen für solche Umwandlungen. Die vorhandenen Parkbuchten werden in den wenigsten Fällen von Kurzparkern für das Einkaufen genutzt, sondern auch mangels ausreichender Überwachungen meist tagelang blockiert.

Ein eigener Test hat beispielsweise ergeben, dass ein Fahrzeug volle 7 Tage permanent auf einem kostenpflichtigen Parkplatz stand und erst am 7. Tage ein Knöllchen hatte.

Der Lieferverkehr aller Art hat vor allem in Kombination mit den Bussen des ÖPNV und Radfahrern auf der Straße aufgrund fehlender gesicherter Radwege eine Dysfunktionalität erreicht, die nach einer besseren Lösung durch ein vernünftiges stadtweites Logistikkonzept schreit.

Die momentane Verkehrssituation auf dem Engelbosteler Damm beeinträchtigt in hohem Maße die Lebensqualität der Menschen in der Nordstadt durch Gift- und Lärmemissionen und durch die oft gefährlichen Situationen, Verkehrsunfälle sowie exzessiven Platzverbrauch, vom (Mikro-)Klima ganz zu schweigen. Fahrräder würden endlich die Straße benutzen, weil sie sich nicht selbst gefährden müssen, sodass der Bordstein Fußgängern vorbehalten bleiben kann.

Marc Oliver Schrank  
Bezirksratsherr